



Pressemitteilung

SEFE, XRG und ADNOC vertiefen Zusammenarbeit für mehr Versorgungssicherheit in Deutschland und Europa

- **Vereinbarung zur Stärkung der Energiesicherheit in Deutschland und Europa durch verlässlichen Zugang zu Erdgas und LNG**
- **Erschließung neuer Potenziale entlang der Gas- und LNG-Wertschöpfungskette, von Versorgung und Infrastruktur bis zu Logistik und Marktentwicklung**
- **Unterzeichnung parallel zur Ankündigung der Vereinigten Arabischen Emirate, weitere 40 Milliarden Euro in Deutschland zu investieren**

[Berlin und München, Deutschland; 11. September 2026] SEFE Securing Energy for Europe hat eine Absichtserklärung mit XRG und der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC) unterzeichnet, um Kooperationsmöglichkeiten entlang der Erdgas- und LNG-Wertschöpfungskette zu prüfen. Damit bekräftigen die drei Partner ihr gemeinsames Engagement für eine verlässliche, sichere und wettbewerbsfähige Energieversorgung in Deutschland und Europa.

Die Vereinbarung baut auf der bestehenden Partnerschaft der Unternehmen auf und wurde während des Besuchs Seiner Hoheit Scheich Mohamed bin Zayed Al Nahyan, Präsident der Vereinigten Arabischen Emirate, in Deutschland unterzeichnet. Ziel ist es, die komplementären Stärken der Partner zu bündeln und dabei sowohl die Liefermengen von ADNOC aus den Vereinigten Arabischen Emiraten als auch die vielfältigen internationalen Bezugsquellen von XRG zu nutzen. Die Vereinbarung erweitert die langjährige Zusammenarbeit zwischen ADNOC und SEFE und unterstreicht die Position von SEFE als bevorzugtem Partner.

Seine Exzellenz Dr. Sultan Ahmed Al Jaber, Managing Director und Group CEO von ADNOC sowie Executive Chairman von XRG: „XRG und ADNOC engagieren sich dauerhaft in Deutschland. Wir haben bereits 19 Milliarden Euro investiert, und in dieser Woche haben die Vereinigten Arabischen Emirate zusätzliche langfristige Investitionen in Höhe von 40 Milliarden Euro in Deutschland angekündigt. Vor diesem Hintergrund zielt die Vereinbarung mit SEFE darauf ab, unsere Kompetenzen zu bündeln und neue Möglichkeiten entlang der Gas- und LNG-Wertschöpfungskette zu erschließen. So stärken wir die Versorgungssicherheit und unterstützen die Wettbewerbsfähigkeit und das Wachstum der deutschen Industrie.“



Dr. Egbert Laege, CEO von SEFE: „Wir freuen uns, die Zusammenarbeit mit vertrauenswürdigen Partnern wie ADNOC und XRG weiter ausbauen zu können. In der heutigen Energiewirtschaft ist eine engere Kooperation entlang der Wertschöpfungskette von entscheidender Bedeutung. Indem wir die globalen Liefermöglichkeiten von XRG und ADNOC mit der Marktpräsenz, Kundennähe, Handelsexpertise und Infrastruktur von SEFE zusammenführen, wollen wir die Widerstandsfähigkeit der Energiesysteme Deutschlands und Europas stärken.“

Im Rahmen der Vereinbarung werden die Vertragspartner gemeinsame Aktivitäten in den folgenden vier Bereichen prüfen:

- Versorgungssicherheit: Die Energieversorgung in Deutschland und Europa auf Basis der Gas- und LNG-Expertise von ADNOC und XRG resilienter gestalten.
- Marktentwicklung und Wachstum: Zusätzliche Marktpotenziale erschließen, um langfristiges Wachstum zu fördern und die Widerstandsfähigkeit der Energiemärkte weiter zu verbessern.
- Robuste Lieferketten: Komplementäre Ressourcen, Infrastruktur und Kompetenzen nutzen, um Lieferketten verlässlicher zu machen sowie Investitionen in kritische Energieinfrastruktur und deren Weiterentwicklung voranzutreiben.
- Portfolio- und Transportoptimierung: Portfoliomanagement und Logistik effizienter gestalten.

Die Vereinbarung unterstreicht ADNOCs Rolle als verlässlicher LNG-Lieferant Deutschlands. Ein wichtiger Meilenstein war dabei die erste Lieferung von Flüssigerdgas aus dem Nahen Osten nach Deutschland im Jahr 2023. Darüber hinaus hat ADNOC auch langfristige LNG-Verträge mit deutschen Kunden geschlossen und liefert Pipelinegas über den Southern Gas Corridor.

Mit der Vereinbarung erweitert XRG zugleich sein bestehendes strategisches Engagement in Deutschland. XRG ist im deutschen Markt bereits unter anderem über Covestro als Investor aktiv und weitet dieses Engagement nun auf die Gas- und LNG-Wertschöpfungskette aus.

Über SEFE

SEFE ist ein international tätiges, in Europa verankertes Energieunternehmen, das mit seinen Energielösungen eine verlässliche und bezahlbare Versorgung sicherstellt. SEFE ist entlang der gesamten Energie-Wertschöpfungskette aktiv – von Beschaffung und Handel bis hin zu Vertrieb, Transport und Speicherung. Dank jahrzehntelanger Handelserfahrung und dem



kontinuierlichen Ausbau des LNG-Angebots zählt SEFE mit einem jährlichen Vertriebsvolumen von mehr als 200 TWh Gas und Strom zu den wichtigsten Lieferanten für Industriekunden in Europa. Wir beliefern über 50.000 Unternehmen, von kleinen Betrieben bis hin zu Stadtwerken und multinationalen Konzernen. Durch Investitionen in saubere Energien unterstützen wir unsere Kunden bei der Dekarbonisierung und tragen aktiv zur Energiewende bei. SEFE beschäftigt weltweit über 2.000 Mitarbeitende und ist ein Unternehmen des Bundes.

Energie sichern – jetzt und für die Zukunft.

Public Relations

SEFE Securing Energy for Europe GmbH
Markgrafenstraße 62, 10969 Berlin
E-Mail: presse@sefe.eu

Über XRG

XRG ist die internationale Investmentgesellschaft von ADNOC. Mit einem Unternehmenswert von mehr als 150 Milliarden US-Dollar entwickelt XRG ein globales Portfolio, das auf die Anforderungen eines neuen Energiezeitalters ausgerichtet ist. XRG investiert in den Bereichen Energie und Chemie mit dem Ziel, langfristige Werte zu schaffen, nachhaltigen Wohlstand zu fördern und einen Beitrag zur Energiesicherheit sowie zur Versorgung mit wichtigen Rohstoffen zu leisten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.xrg.com.

Über ADNOC

ADNOC ist ein führender diversifizierter Energie- und Petrochemiekonzern im Eigentum des Emirats Abu Dhabi. Ziel des Unternehmens ist es, den Wert der umfangreichen Öl- und Gasreserven des Emirats durch verantwortungsvolle und nachhaltige Erschließung und Förderung zu maximieren und damit das Wirtschaftswachstum sowie die wirtschaftliche Diversifizierung der Vereinigten Arabischen Emirate zu unterstützen. Weitere Informationen unter: www.adnoc.ae.